

W233 Nando Spicker

Tagesordnungspunkt: 7.2.3. Beiratsmitglied (offen)

BEWERBUNG ALS MITGLIED IM BEIRAT DER GRÜNEN JUGEND RHEINLAND-PFALZ

NANDO SPICKER



Ihr Lieben,

beim Blick in die Nachrichten bekommt man regelmäßig das Gefühl: Jetzt ist es wirklich vorbei mit der Welt. Und trotzdem stecken wir bei der GRÜNEN JUGEND nicht den Kopf in den Sand, sondern kämpfen weiter – bei Fridays For Future, bei Ende Gelände, mit Seebrücke, auf Demos gegen Rechts und für sexuelle Selbstbestimmung! Genau das ist es, was mir in diesen Zeiten wieder Hoffnung gibt und mich motiviert. Deshalb möchte ich mich noch mehr einbringen und bewerbe mich hiermit als Mitglied im Beirat der GRÜNEN JUGEND Rheinland-Pfalz.

Nicht nachlassen beim Klimaschutz!

Mit Fridays For Future haben wir es geschafft, das richtige Thema ganz oben auf die Tagesordnung zu setzen. Und trotzdem hat die Bundesregierung ein Klimapäckchen vorgelegt, das nicht im Ansatz dem entspricht, was Klimatolog*innen und Wissenschaftler*innen fordern. Darunter werden wir und kommende Generationen leiden, aber auch schon heute vor allem die Ärmsten der Armen. Was wir erleben, ist nichts weniger als ein Skandal. Wir als GRÜNE JUGEND im Jahr 2019 haben die Chance, die Entwicklung zumindest ein Stück weit zu verändern und genau diese Verantwortung müssen wir sehr ernst nehmen. Als Deutsche und damit Profiteure des ungebändigten Wirtschaftsaufschwungs, welcher die Klimakrise erst verursacht hat, schulden wir dies den Menschen im Globalen Süden. Eine wichtige Aufgabe, die uns dabei zukommt, ist es, die Grünen nicht vergessen zu lassen, dass die Bundesregierung nicht der Maßstab sein darf. Was wir brauchen, ist ein radikales Neudenken der Klima- und Wirtschaftspolitik.

Für eine menschliche Gesellschaft

In Deutschland sind Frauen und Männer, queere und heterosexuelle Menschen, Farbige und Weiße, Junge und Ältere gleichgestellt. Und das seit Jahrzehnten. So sieht eine weit verbreitete Meinung aus. Doch noch immer kämpfen Frauen mit harten Eingriffen in die sexuelle Selbstbestimmung, Homosexuelle mit Diskriminierung und Trans-Menschen mit Pathologisierung. Wir dürfen und werden uns niemals dazu hinreißen lassen zu glauben, die Gleichheit vor dem Gesetz sei das Ende der Ungleichheit. Angesichts des aktuellen Aufschwungs rechter Kräfte wird sichtbar, wie wichtig es gerade heute ist, dass wir aufstehen und keinen einzigen diskriminierenden, antifeministischen oder sexistischen Satz unkommentiert stehen lassen.

Nando Spicker

- ✿ 19 Jahre alt
- ✿ wohne in Mainz
- ✿ habe vorher ein Jahr in Münster gewohnt
- ✿ studiere Deutsch-Französisches Recht

Politisches

- ✿ seit 2018 bei der GJ
- ✿ 2018/19 im Vorstand von CampusGrün Münster
- ✿ ansonsten bestand mein Leben ein dreiviertel Jahr aus Fridays For Future
- ✿ aktuell: Koordinator des Fachforums Bildung

Schwerpunkte

- ✿ Bildung
- ✿ Klima
- ✿ Europa

Hobbys

- ✿ Sport
- ✿ Gitarre spielen (aber viel zu selten)
- ✿ habe ein Sci-Fi Buch geschrieben
- ✿ Kekse essen
- ✿ und manchmal Sushi

Die GRÜNE JUGEND ist ein Paradebeispiel dafür, dass queerfeministische Strukturen funktionieren und zwar um Längen erfolgreicher als das Patriarchat. Mit euch möchte ich dafür kämpfen, dass auch bundesweit in den Parlamenten und Chefetagen von Unternehmen endlich Gleichheit herrscht und für eine Gesellschaft der Gleichheit und des Miteinanders eintreten.

Social Media

- ✿ Instagram:
N1A1N1D1O
- ✿ Facebook:
Nando Spicker
- ✿ Twitter:
NandoSpicker

Erfinden wir die Schule neu

Die Basis des Denkens und Handelns der Menschen liegt in der Bildung. Doch wir dürfen nicht glauben, die plumpen neoliberalen Forderungen nach schlicht mehr Bildung mit mehr Tablets und Smartboards seien die Lösung, denn auf diese Weise werden am Ende vor allem gebildete Schichten noch mehr in den Fokus genommen, die zufällig den Anforderungen genügen und nicht durchs Raster fallen. Wir müssen uns stark machen für individuelles, gemeinsames Lernen und damit für die Unterstützung Kinder bildungsferner Schichten und jenen mit Unterstützungsbedarf. Die Schule in der heutigen Form muss dazu komplett vergessen und neu erfunden werden. Wir brauchen Orte der Bildung, in denen Menschen mit und ohne Behinderung, Ältere und Jüngere, Kinder aus gebildeten Schichten und Kinder von Arbeitslosen sowie Migrant*innen und Deutsche miteinander und voneinander lernen, sich vernetzen, aber auch Spaß haben. „Schule“ darf nicht länger ein Wort des Schreckens sein, sondern muss zur Basis des sozialen Miteinanders, zu einem Ort der musikalischen und sportlichen Betätigung werden. Vergessen wir die Debatte um G8 und G9, packen wir an beim Bau der neuen Schule und erfinden Bildung neu!

Lassen wir die Utopie wahr werden!

Für mich ist die GRÜNE JUGEND zu einem Ort geworden, bei dem ich immer weiß, dass wir eine Gemeinschaft sind, in der jede*r Interessierte akzeptiert, aufgenommen und unterstützt wird. Manchmal vergesse ich dabei, dass nicht überall die Welt so gut funktioniert wie in diesem Verband. Gleichzeitig treibt mich genau das an – den Menschen zu zeigen, dass Diskriminierung und eine zerstörte Umwelt nicht in Stein gemeißelt sind, sondern dass wir alle mitanpacken können, wenn es darum geht, die Welt zu verbessern.

Für all das müssen wir uns als GRÜNE JUGEND noch besser vernetzen. Als Beiratsmitglied möchte ich daran mitarbeiten, dass die Ortsgruppen sich untereinander stärker unterstützen, aber auch, dass Rheinland-Pfalz noch mehr mit anderen Bundesländern und vor allem mit den Nachbarbundesländern kooperiert. Zudem ist mein Ziel, dass sich Rheinland-Pfalz auf Bundesebene noch stärker einbringt. Gerne möchte ich meine Erfahrungen aus Nordrhein-Westfalen nutzen, um die Strukturen auf Landesebene stärker zu beleben und mich für Bildungsangebote für Ortsgruppen einsetzen.

Bei Fridays For Future und gerade in Münster habe ich live miterlebt, wie aus dem Nichts eine strukturierte, durchorganisierte, arbeitsteilige, soziale und extrem effektiv arbeitende Bewegung entstehen kann und auch diese Erfahrungen möchte ich gerne in meine Arbeit als Mitglied im Beirat einbringen.

Dazu freue ich mich sehr über euer Vertrauen!

Schreibt mir gerne eure Fragen an: Nando.Spicker@gmx.de

Mit stacheligen Grüßen

Euer Nando